

Meiner Trauer Ausdruck geben

“Alles hat seine Zeit ...” - dies gilt auch für die unterschiedlichen Wegstücke auf einem Trauerweg:

- Da gibt es Zeiten, da muss ich funktionieren, da bin ich gefühllos, betäubt, wie er-starrt.
- Aber es gibt auch Zeiten, da kann ich reden, klagen, schweigen, da habe ich Schuldgefühle und bin traurig und richtig wütend.
- Schließlich gibt es Zeiten, da suche ich einen neuen Weg.

In unserer Zeit fällt es schwer, alle diese Gefühle und Empfindungen auszudrücken.

In diesem Trauerseminar wollen wir über das Reden hinausgehen und andere Ausdrucksformen für die Trauer finden:

- in der Musik
- in der Körperarbeit
- im kreativen Gestalten
- in Ritualen.

Eingeladen sind Trauernde, die bereit sind, den Abschied nochmals bewusst nachzuvollziehen, offen sind für die oben genannten (vielleicht) neuen Wege und die hoffen, ein Stück Verwundung und Schmerz ablegen zu können.

Der Verlust eines nahen Menschen sollte einige Zeit zurückliegen (mindestens sechs Monate).

Termin:

Freitag, 13.03.2026, 17:00 Uhr
bis
Sonntag, 15.03.2026, 14:00 Uhr
(nach dem Mittagessen)

Ort:

Priesterseminar Speyer
Am Germansberg 60
67346 Speyer
Tel. 06232 - 60300

Leitung:

Diana Koll

Trauerbegleiterin, Systemische Beraterin

Heribert Kampschröer,

Pastoralreferent, Trauerbegleiter

Kursgebühr:

Einzelzimmer und Vollpension
290,00 €

Schriftliche Anmeldung mit nebenstehendem Abschnitt oder per mail erforderlich

Anmeldeschluss: 2. März 2026

Ansprechpartner:

Bischöfliches Ordinariat
Referat Hospiz- und Trauerseelsorge
Webergasse 11
67346 Speyer
Tel.: 06232 / 102-288
Fax: 06232 / 102-176

hospiz-trauerseelsorge@bistum-speyer.de

Anmeldung zum Trauerwochenende vom 13.03. – 15.03.2026 im Priesterseminar
Speyer

Name, Vorname

Straße, Wohnort

Telefon, E-Mail

Datum und Unterschrift

Ein Wochenende für Trauernde



*Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:
eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben, eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Abernten der Pflanzen,
eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen, eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen,
eine Zeit zum Weinen, und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz;
eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steine sammeln, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen,
eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieren, eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum Wegwerfen,
eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen, eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden,
eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen, eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.*

Buch Kohelet, Kapitel 3

Bischöfliches Ordinariat
Referat Hospiz- und
Trauerseelsorge
Webergasse 11
67346 Speyer